

Hasengespräch, ein Gedicht von Sieglinde Seiler

Hasengespräch

Ein Osterhase fragt einen andern:
„Wollen wir zusammen wandern,
den Kindern bunte Eier bringen,
wenn die Vöglein fröhlich singen?“

„Ostern wird es - es ist an der Zeit,
daß wir aufbrechen nun zu zweit.“
Ostereier sind gefärbt, gesagt, getan –
die beiden gehen ihre Arbeit nun an.

Der Eierkorb ist furchtbar schwer.
Ein Schubkarren fährt vor ihnen her.
Sie ziehen fröhlich mit ihrer Fracht,
zeitig los, noch vor Ende der Nacht.

Eine Otter, die sie treffen, will ein Ei.
Lieber möchte sie aber gleich zwei.
„Gekocht sind die? Oh weh, oh ach!“
Sie verschwindet ohne in ihrem Bach.

Nach zwei anstrengenden Stunden
ist das moosige Osternest gefunden.
Schnell werden die bunten Eier verteilt
und hurtig wieder dann davon geeilt.

Die Osterhasen machen sich davon –
Heimliche Freude ist ihr kleiner Lohn.
Osterhasenträume soll es weiter geben;
sie bereichern unser frühes Kinderleben.

Autor: Sieglinde Seiler

Titel: Hasengespräch (Crailsheim, Ostern 09)

Copyright: © Sieglinde Seiler

gepostet von S. Seiler am 25.08.2009 17:02

→ [Alle Sieglinde Seiler Gedichte auf den Feiertagsseiten](#)

<http://www.feiertagsgedichte.de/autoren/s/seiler/fruehling/hasengespraech/home.html>

Feiertagsgedichte (<http://www.feiertagsgedichte.de>)

Copyright © by Josef Dirschl, www.feiertagsgedichte.de - info@feiertagsgedichte.de

ALLE RECHTE VORBEHALTEN / ALL RIGHTS RESERVED